



Hochschule für Schauspielkunst
Ernst Busch

Busch – Blatt 5 / 2020

vom 08. Dezember 2020

Herausgegeben

im Auftrag des Rektors
der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch

Zinnowitzer Straße 11
10115 Berlin
Telefon: 030/75 54 17 - 0
Telefax: 030/75 54 17 - 175

Inhalt:

Open-Access-Policy der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch

Open-Access-Policy der Hochschule für Schauspielkunst

Ernst Busch

Die Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch (HfS) unterstützt die Forderung nach offenem Zugang zu wissenschaftlichem Wissen, wie sie in der „Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities“ niedergelegt wurde.

Open Access ermöglicht einen kostenfreien, öffentlichen und barrierefreien Zugang zu wissenschaftlichen Ergebnissen. Künstlerische wie auch wissenschaftliche Inhalte sollen unter Berücksichtigung des Urheberrechts der Urheber*innen weitestgehend uneingeschränkt nutzbar sein.

Die Hochschule betreibt ein kooperatives Repositorium, um künstlerische und wissenschaftliche Erzeugnisse digital und frei verfügbar im Web zur Verfügung zu stellen.

Als eine künstlerisch ausgerichtete Hochschule sind künstlerische wie auch wissenschaftliche Inhalte z.T. eng miteinander verbunden. Eine klar abgetrennte Definition zwischen Kunst und Wissenschaft ist in diesem Zusammenhang weder möglich noch sinnvoll.

Der Akademische Senat der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch empfiehlt den Hochschulmitgliedern, künstlerische und wissenschaftliche Inhalte im Sinne von Open Access frei zugänglich zu publizieren. Im Geiste der Berliner Erklärung werden die folgenden Empfehlungen verabschiedet:

Empfehlungen

1. Die HfS Ernst Busch regt ihre Hochschulmitglieder an, Veröffentlichungen im Sinne von Open Access unter einer freier Lizenz zu publizieren.
2. Die HfS Ernst Busch regt Hochschulmitglieder an, ihr Zweitveröffentlichungsrecht wahrzunehmen und sämtliche Publikationen zusätzlich parallel bzw. zeitversetzt über Repositorien zugänglich zu machen.

3. Hochschulmitglieder der HfS Ernst Busch können ihre Publikationen auf dem kooperativen Repository der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Kunsthochschule Weißensee und Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ im Open Access publizieren.

4. Die HfS Ernst Busch empfiehlt allen Hochschulangehörigen für ihre Veröffentlichungen nur einfache Nutzungsrechte an den publizierenden Verlag zu übertragen oder sich mindestens die Verwertungsrechte einer Open Access Version vorzubehalten.

5. Eigenpublikationen der HfS Ernst Busch sollten unter freien Lizenzen erscheinen.

6. Die HfS Ernst Busch bietet die Möglichkeit, Inhalte, die innerhalb des Studiums entstehen (z.B. Videos oder Fotografien von Szenenstudien, Trailer, Lehrmaterialien, Abschlussarbeiten), auf dem kooperativen Repository zu veröffentlichen.

Hierfür müssen alle relevanten Rechte (z.B. Urheberrecht, Verwertungsrecht, Lizenzen, Persönenrechte) geprüft werden.

7. Zur Umsetzung der Open-Access-Policy hat die HfS Ernst Busch eine/n Open-Access-Beauftragte/n ernannt. Diese/r unterstützt und berät die Hochschulangehörigen in allen Belangen des Publizierens im Open Access.